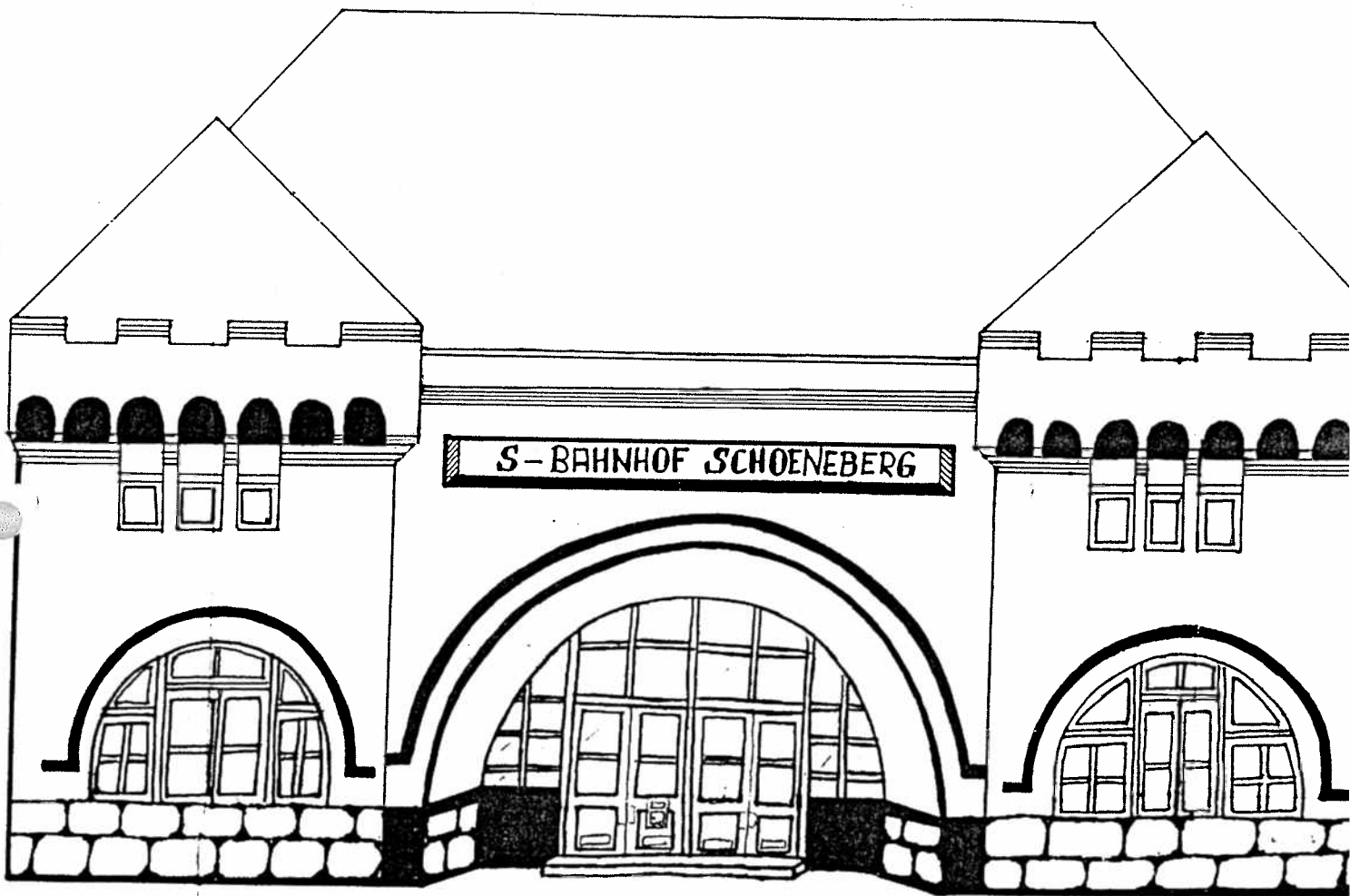


1988

Nr. 4 ROM OFFENSIVE

1.



R. E. Guette
1988

Redaktion: Rainer E. Guette
Pallasstr. 67 10/06

R.O.M. Offensive

Nr. 0 RCM-OFFENSIVE
Verläufe des Bunker-Spleens
1988

2

R.O.M. Offensive

Bericht vom Frühstück (03.05.88)

Es gibt einen heftigen Streit über den Kaffeeausschank. Weil der Kaffee keine Balken hat, so läuft er über den Tassenrand, es ist kein gutes Omen.

Heidi sitzt am Tisch und schaukelt mit dem Stuhl, raucht gerade eine Zigarette und die Person ???????? drückt eine Zigarette im Aschenbecher aus.

Olaf kommt in dem Moment in den Bahnhof und sagt, daß er seine Schlüssel in der Wohnung gelassen hat. Er fragt Heidi, ob sie ihm ihren Wohnungsschlüssel leiht, er käme gleich wieder um ihr dann den Schlüssel zurückzugeben. ER TAT ES.

Das würde auch jedem passieren, wenn man nicht auf die eigenen Sachen aufpasst.

Bericht vom Abendessen, Dienstag, den 03.05.88

Die lieben Leute sind sich nicht einig darüber, was man denn heute Abend kochen könnte.

Es wird erst einmal diskutiert.

Hans-Werner ißt nicht mit weil er satt ist, das ist ein Ding. Es wird nicht am Kopf gekratzt, wenn man am Tisch sitzt.

Wird nicht von einer Anderen an den Hintern gefasst, das kann nicht wahr sein.

Bitte nicht über den Kaffee streiten, Ihr bekommt ALLE von diesem Saft, sonst kann es zu einer HORRORVISION ausarten.

NO. 0. ROT-OFFENSIVE
Verläufer d. Bunker Spleens
1988

3.

Können Ihr die müden Knochen bewegen, oder kann keiner INGRID bei der Gymnastik behilflich sein, TRIMM DICH, mitmachen, so bleibt man gesund. Jetzt spielen sie Skat, Hans, Philo, Wolfgang und Ekehardt und reden jetzt über den Verstorbenen Harry. Wir möchten ihm die letzte Ehre erweisen und einen Kranz von PINEL aufs Grab legen.

Jetzt ist der Kampf schon wieder im Gange, Ekehardt ruft "Kontra, Re", es bleibt nicht so, sonst wird geschrien, bis keiner mehr weiß, wer was gesagt hat.

Und alles wird in Ruhe und Stille getaucht, der Raum wird plötzlich aus dieser Ruhe mit dem Schrei "R E" zur Explosion gebracht, sonst wird ein Durcheinander geredet. Die Welt ist eine kaputte Horrorvision. Max ist eine herrlicher Typ und macht nicht das, was die anderen sagen, weil er ein unwiderstehliches Wesen ist. Ist für seine Umgebung ein schlechtes Omen. Ihr seid alle so leise und warum, ist die Luft zu dick oder zu heiß?

Jetzt sind zwei Leute, eine Dame und ein Herr zum Einkaufen gegangen und kaufen die nötigen Sachen oder Elemente, was man zum Essen braucht ein. Es sind unterschiedliche Personen im Bahnhof, zwischen 8-18 Personen. Am Dienstag Abend wird mit den Leuten ausgemacht, was gekocht werden soll. Es gibt Leute, die werden sich nicht einig darüber, was da eigentlich läuft.

Wir haben auch einen Garten, er ist nicht groß, aber wir können ihn pflegen. Vor ein paar Wochen haben wir Blumen gepflanzt. Der Bahnhof ist ein Kontaktzentrum für Menschen, die psychisch beieinträchtigt sind, Kontakt suchen, sich unterhalten, Tischtennis spielen, auch Skat, Doppelkopf und andere Aktivitäten durchführen.

In die Tat umsetzen zu können, was ich in der Fern so höre, da schlackern mir anständig die Ohren. Wenn wir einen Ventilator durch die Botanik befördern, dann gibts auch böse Erinnerungen, weil die Menschen im Leben sich nicht einigen können. Ein Leben kann böartige Alpträume hervorrufen, ich sage das nur von meiner Warte aus, das kann sich zum Orkan entwickeln, wie es keiner je gesehen hat. Das kann man wie ein Dachdecker halten und nehmen.
(Rainer Gütte, Mai 1988)

MADAME! RUFEN SIE IN 10 MINUTEN RETOUR...
DANN WERDEN WIR EIN WUNDERVOLLES GESPRÄCH FÜHREN.....
UND DANACH ÜBERWEISEN SIE DM 50, -- AUF MEIN KONTO.

SO! UND DIE OBSZÖNITÄTEN ÜBERNIMMST JETZT DU!
ABA IMMA! BISS ICH ANNI DECKE GEHE!
10 MINUTEN SPÄTER: DRINGGELING
EH! DU BÜCHS! MEINE MABE I MÄTERZWOUN.....
OH MANN, MIR WIRD SCHLECHT.
UNGLAUBLICH, DIESEN ABSCHÉULICHKEITEN MUß ENDLICH EINHALT GEBOTEN WERDEN.
HÖREN SIE GUT ZU, ALLERWERTESTE!!
WIE BITTE? NATÜRLICH 2 EIER! UND WENN ER SICH
AUFRICHTET, KRÄFTIG DURCHWALKEN..., JA, MIT DER HAND
DANACH 15 MINUTEN STEHEN LASSEN.....
ABER, ABER... MEINE BESTE... WAR MIR EIN VERGNÜGEN!
KOMM ZU DIR! DIE DAME WOLLTE NUR WISSEN, WIE DER RICHTIGE
HEFETEIG GEMACHT WIRD!
HAFETAICH? WASN DAS FÜRNE STELLUNG?
ERZÄHL SCHON! ABA ALLES!! UND HHARKLEIN

Im Auftrag der ROM-Offensive